

The Seal

Das Siegel von Dark Gaia

Von ShadowBlaze

Kapitel 15: Hilfe naht!

Der Drache brüllte laut auf, schlug mit seinem Schweif wild um sich und zerstörte so Bäume. Sie fielen krachend zu Boden, rissen noch weitere Bäume mit sich um. Der Drache war komplett weiß, schimmerte an manchen Stelle leicht bläulich durch die Sonne und hatte eisblaue Augen.

Chrissy kniete sich neben Shad hin und sah ihn besorgt an. Doch der Junge sah weiterhin geschockt zu seinem Bruder, der wiederum mit kaltem Blick auf Shakes sah. „Er hat ihn nicht unter Kontrolle.“

Shad nickte nur bei den Worten der Grünhaarigen und biss sich auf die Unterlippe.

„Blaze, nein.“

Chrissy sah den Jungen neben sich wieder besorgt an. Shads Hand lag auf seiner Wunde um die Blutung einwenig zu stoppen und seine andere hatte sich wieder zur Faust geballt. Die Grünhaarige wusste wie sehr sich Shad um seinen Bruder sorgte und wie sehr es ihn schmerzen musste ihn so zu sehen. Blaze hatte weder sich noch den Drachen unter Kontrolle und niemand wusste genau zu was er in diesem Zustand fähig war.

Shad kniff die Augen fest zusammen und hatte vor auszustehen, doch Chrissy hielt ihn fest. Sie zog ihn zurück zu Boden und sah ihn ernst an.

„Shad, du kannst ihm jetzt nicht helfen, du bist viel zu verletzt! Ich kümmere mich um deinen Bruder.“

„Aber-“

„Shad!“

Sie unterbrach ihn forsch und hielt ihn zurück das er nicht losrannte. Er wusste das er jetzt nichts machen konnte, zumindest nichts was mit Kämpfen oder Bewegung zu tun hatte. Zu viel Chakra hatte er verbraucht um seinen Bruder jetzt irgendwie aufzuhalten. Aber musste etwas tun, er musste es einfach.

Chrissy strich dem Junge kurz beruhigend übers Haar und stand dann auf. Sie sah zu Peruh, der auf einem abgebrochenen Ast saß.

„Du bleibst hier.“

Sie wollte losrennen, doch hielt Shad sie davon ab. Keine Sekunde später sah sie auch warum

Der Drache schrie auf, schlug mit dem Schweif weiterhin wild um sich. Dann öffnete er sein Maul und feuerte eine Lichtkugel auf den Wald. Die Bäume kippten und rissen noch weitere mit sich. Das Tier feuerte noch weitere Lichtkugeln ab, achtete dabei

nicht auf seine Umgebung.

In Shakes und Sukis Gesicht konnte man die Angst lesen, die pure Angst vor dem Drachen und das was er alles anrichten konnte.

Suki sah geschockt und ängstlich zu dem Huozuki, der sich jedoch nicht weiter bewegt hatte. Ihre Hand umklammerte die Kette die er ihr Geschenkt hatte. Sie biss sich auf die Unterlippe und kämpfte mit den Tränen. Das war doch nicht der Blaze den sie kennen gelernt hatte und den sie so sehr mochte. Je mehr der Drache wütete, desto schlechter ging es ihr. Sie gab sich die Schuld an allem, denn sie hätte Blaze vom kämpfen abhalten sollen. Tränen rollten über ihren Wangen die sie nun nicht mehr zurück halten konnte. Suki wollte zu ihm rennen und ihn aufhalten, aber ihre Füße bewegten sich nicht.

Shakes wich einige Schritte zurück, hatte die Augen angstvoll geweitet und zitterte sogar ein wenig. Niemals hatte er erwartet das Blaze zu so etwas fähig war, er hatte ihn komplett unterschätzt. Sein Blick wanderte von Blaze zu dem Drachen und wieder zu Blaze.

Auf dem Gesicht des Huozuki erschien ein grinsen, aber es war nicht sein gewöhnliches grinsen, sondern ein kaltes, gefährlich aussehendes grinsen. Es machte sogar Shad Angst und der kannte seinen Bruder schon seit ihrer Geburt.

„Jetzt mach ich dich fertig!“

Aus dem Maul des Drachen kam ein Lichtstrahl direkt auf Shakes zu. Dieser konnte sich aber immer noch nicht bewegen. Chrissy und Shad weiteten die Augen, während Suki ihre nur zusammen kniff.

Naruto, Sakura und noch weitere Ninja hatten etwas von dem Kampf mitbekommen und deswegen so schnell wie möglich hin gerannt. Sie sahen wie der Drache den Lichtstrahl auf Shakes abfeuerte und waren genauso überrascht wie alle anderen beteiligten. Sakura entdeckte Suki, weshalb sie sich noch mehr sorgen machte. Doch niemand kam mehr dazu einzugreifen, da sie zu spät aufgetaucht waren.

Noch bevor der Lichtstrahl Shakes erreichte verschwand dieser plötzlich, so als ob er nie abgefeuert wurde. Der Drache stand in den Trümmern der zerstörten Bäume, hielt den Kopf gesenkt und war nun ganz friedlich. Vor ihm stand jemand und hatte seine Hand auf den Kopf des Tieres gelegt und schien ihn unter Kontrolle zu haben. Er stand mit den Rücken zu den Konohanins, doch diese erkannten ihn nur zu gut.

Nur einige Meter vor den Konohaninjas tauchten Leon, Jesse und Juugo auf. Sie sahen so aus als wollten sie nicht kämpfen, doch waren sie bereit dazu. Sie schienen wegen etwas anderem gekommen zu sein.

Shakes wurde von Suigetsu gegen einen Baum hinter sich gedrückt und das nicht gerade sanft. Der Weißhaarige funkelte den Jungen vor sich gefährlich an.

Blaze atmete schwer und sein Blick war verschwommen. Er fühlte sich schwach, hatte keine Kraft mehr sich auf den Beinen zu halten oder bei Bewusstsein zu bleiben. Der Junge fiel nach vorne, wurde aber aufgefangen. Karin hielt ihren Sohn fest und sah ihn besorgt an. Neben ihr kniete Latty, die eine Hand auf die Stirn des Junge legte.

Karan hockte neben Chrissy, hatte eine Hand auf ihren Rücken gelegt, sah aber zu Shad. Der Junge hielt seinen Blick auf seinen Bruder und war erleichtert seine Eltern zu sehen. Er atmete glücklich aus, lehnte sich gegen den Baum und schloss die Augen.

Karin strich über Blaze Haare, die fast komplett weiß waren. Sie hatte sich große Sorgen gemacht und war froh das sie gegangen waren. Schon vor einigen Tagen hatte

sie ein merkwürdiges Gefühl, glücklicher weise vertrauten Sasuke und Suigetsu sehr auf ihr Gefühl.

Sie atmete erleichtert aus als sie feststellte das es Blaze gut ging und er nur vor Erschöpfung zusammen gebrochen war. Er war über sein Limit hinausgegangen und hatte nicht mal mehr die Kraft gehabt bei Bewusstsein zu bleiben.

Latty sah dann zu Shad rüber, der von Karan auf die Beine gezogen und gestützt wurde. Karan, Shad und Chrissy kamen zu ihnen hinüber gelaufen.

Sasuke strich leicht über den Kopf des Drachen und sah ihn mit seinem Sharingan an. Dann drehte er sich zu Suigetsu um, der noch immer Shakes gegen den Baum drückte. Langsam ging der Uchiha auf den Weißhaarigen zu, nahm dabei die Hand vom Kopf des Drachen. Dieser blieb jedoch weiterhin ganz ruhig stehen und sah zu Blaze hinüber.

Suigetsu ballte seine Hand zur Faust und wollte den Jungen vor sich schlagen, aber der Uchiha packte seinen Arm. Der Huozuki schielte wütend zu Sasuke rüber, der ihn aber gelassen ansah.

„Der ist es nicht wert. Außerdem haben wir wichtigeres zu tun.“

Er ließ ihn wieder los, drehte sich dann weg und ging zu den anderen hinüber. Suigetsu funkelte Shakes noch einmal wütend an, ehe er ihn dann losließ.

„Du hast wirklich Glück gehabt. Das nächste Mal bist du Tod.“

Der Weißhaarige folgte seinem Teamleader zu den anderen rüber. Sasuke sah zu Leon, nickte ihm zu der das dann verstand. Leon hab Jesse und Juugo das Zeichen, wodurch alle drei in ihre Taschen griffen und Rauchbomben hervor zogen. Diese warfen sie auch zugleich zu Boden und verbargen die ganze Lichtung in Rauch.

Die Konohanins hielten sich zum Schutz die Hand vor den Mund und schlossen die Augen. Naruto versuchte durch den Rauch etwas zu erkennen doch es ging nicht.

Als sich der Rauch gelichtet hatte waren sie weg, nur noch Suki und Shakes standen auf der Lichtung. Der Hokage seufzte leise und schloss die Augen. Was war hier vorgefallen, das sogar Sasuke auftauchte? Sein Blick ging zu Suki hinüber, welche dorthin sah wo bis eben noch Blaze war. Sie senkte den Kopf, schloss die Augen und umfasste die Kette fester.

Es regnete schon seit Stunden, doch daran störte sie sich nicht. Seit dem Vorfall vor einem Tag konnte sie keinen klaren Gedanken mehr fassen. Gerade hatte sie die Beziehung mit Shakes beendet, es fiel ihr leichter als sie gedacht hatte. Eigentlich sollte sie jetzt zu Naruto gehen, denn er und ihre Mutter wollten mit ihr reden. Aber sie war auf dem Weg zu Shi, zuerst musste sie mit ihr reden.

Suki lief mit gesenktem Kopf durch die Straßen, kam bei Shi an und klingelte. Die Nara öffnete die Tür und zog ihre beste Freundin ins Haus um sie aus dem Regen zu holen.

„Was gibt's denn so dringendes?“

Shi sah sie fragend an, doch Suki antwortete nicht. Sie sah nur zu Boden und seufzte dann. Nun schaute die Schwarzhaarige auf, in das Gesicht der Nara.

„Du erinnerst dich an den Jungen gegen den ich damals bei der Chuninprüfung kämpfen musste?“

„Ach der für den du geschwärmt hast?“

Suki nickte nur und umfasste wieder die Kette von dem Huozuki. Für einen Moment schwieg sie, doch entschloss sich dann es ihr zu sagen.

„Blaze er ...“

Shi sah sie gespannt an, wartete darauf das Suki endlich mit der Sprache rausrückte. Was sie dann erfuhr schockte sie einwenig, da sie damit wirklich nicht gerechnet hatte. Das war wirklich wichtig! Wenn Sakura das erfuhr könnte es große Probleme geben, denn Shi wusste das Blaze zu ihren Feinden zählte und das die ganze Sache nicht gerade vereinfachte.

Suki erzählte ihr alles, von dem Tag an dem Blaze sie gerettet hatte bis zu dem Kampf zwischen Shakes und Blaze vor einen Tag. Sie erzählte ihr auch das Sasuke ihr Vater ist, sie erzählte von dem Training und den Tagen in Kalinga. Aber am meisten schockierte Shi immer noch die Tatsache das Suki und Blaze miteinander geschlafen hatten. Shi war froh das Suki ihr das alles gesagt hatte, doch sie hätte es auch schon früher tun können. Sie vertrauten sich alles an, denn sie waren schließlich die besten Freundinnen. So sprach Shi ihr auch Mut zu für das kommende Gespräch mit Naruto und Sakura.

So stand sie nun bei dem Hokage im Büro sah die ernsten Gesichter von Naruto und Sakura. Das könnte ein langes und schwieriges Gespräch werden. Sie atmete tief durch und wartete auf die erste Frage.